

HOCKEY: Mit nur einem Punkt büßt der MHC die Tabellenführung ein / Lokalrivale siegt bei Alster

Hamburg-Reise lohnt sich nur für den TSVMH

Beim 2:0-Sieg gegen den Club an der Alster schrieb sich auch Moritz Rothländer in die Torschützenliste des TSVMH ein.

© Binder



HAMBURG. Freude herrschte gestern in Hamburg nur bei den Herren des TSV Mannheim Hockey, die nach der 0:5 (0:2)-Pleite am Vortag beim Harvestehuder THC ihr Sonntagsspiel beim Club an der Alster mit 2:0 (1:0) gewannen. Der Mannheimer HC konnte dagegen nur einen Zähler aus der Hansestadt entführen, denn beim Harvestehuder THC unterlagen die Blau-Weiß-Roten gestern knapp mit 3:4 (2:3) und beim Club an der Alster kam der entthronte Tabellenführer der Feldhockey-Bundesliga nicht über ein 2:2 (1:1)-Unentschieden hinaus.

"Ich muss der ganzen Mannschaft ein großes Lob aussprechen, denn es war toll, wie wir auf die 0:5-Niederlage am Vortag reagiert haben", zeigte sich TSVMH-Coach Stephan Decher vom Auftritt seiner jungen Truppe überaus angetan. "Wir mussten faktisch unser gesamtes Mittelfeld ersetzen und standen defensiv gegen ein Top-Team wie Alster sehr gut", war Decher voll des Lobes. "Natürlich hatten wir auch Glück, dass Alster einen Siebenmeter vergab und zwei Pfofenschüsse hatte, aber diesen Sieg haben wir uns redlich verdient", sagte Decher, der sich über die Tore von Alexander Vörg (35.) und Moritz Rothländer (58.) freute. "Gegen den HTHC hätte es am Vortag auch 5:2 ausgehen können, aber schlagen konnten wir sie nicht", blickte Decher auf den Samstag zurück.

...

© Mannheimer Morgen, Montag, 26.09.2016